

Jahresrückblick 2007

Rückschau und Ausblick sowie Statistik

Was waren aus der Sicht der Gemeinde Bösel die herausragenden Ereignisse, was hat uns lokal bewegt, welche Signale gehen von 2007 aus in das neue Jahr.

- Eine gute Entscheidung war Ende des vergangenen Jahres der Beschluss des Rates, für die Umsetzung der Kinderbetreuung in der Gemeinde, auf die unter bestimmten Rahmenbedingungen ab Oktober 2010 ein Rechtsanspruch besteht, einen lokalen Arbeitskreis einzurichten. Nicht nach dem Motto: Wenn du nicht weiter weißt, bilde einen Arbeitskreis, sondern gezielt in Aufbaustufen bereiten wir uns mit den unmittelbar Beteiligten auf die Erfüllung des Rechtsanspruchs vor und bieten den Eltern, respektive den Kindern, schon jetzt Betreuungsmöglichkeiten an. 6 Kinder unter 3 Jahren besuchen inzwischen die Kinderkrippe Weidenkörbchen in Friesoythe, ab Ostern 2008 bieten wir eine durchgehende Ferienbetreuung in den Kindergärten sowie für Grundschul Kinder an. Im nächsten Schritt soll eine Hortbetreuung aufgebaut werden. Erfreulich ist, dass der Bedarf überschaubar ist, zeigt dies doch, dass alternative Betreuungsmöglichkeiten in oder im Umkreis der Familien bestehen (Kindergartenleiterinnen, Herr Gellhaus, Bernd Roder, Martin Meinerling, Helga Wienöbst, GB Westerhoff, Sprecher Josef Runden und BM).
- Für die weitere Entwicklung der Gemeinde konnten im September Flächen erworben werden, die sich grundsätzlich für die Wohnbauentwicklung eignen. Eine Teilfläche von knapp 3,5 ha „Westlich der Jägerstraße“ wurde inzwischen auf Bebauungsplan-Entwurf auf den Weg gebracht, der die Erschließung von 29 Grundstücken ermöglicht. Anfang des Jahres soll die öffentliche Auslegung erfolgen. Noch vor den Osterferien soll die Satzung beschlossen werden, so dass frühestens im Sommer 2008 mit der Bebauung begonnen werden kann. Für die Ansiedlung von Gewerbe herrscht weiterhin Flächenbedarf.

- Am 23. Februar 2007 wurde nach 11-monatiger Bauzeit und einem Kostenaufwand von rund 1.3 Mio. € der Ganztagsschulbereich mit Mensa der HRS eingeweiht.
- Seit dem 1. Mai 2007 hat die Gemeinde eine Gleichstellungsbeauftragte, die darüber hinaus Aufgaben in der Koordination und Vernetzung der Kinderbetreuung in der Gemeinde wahrnimmt. Im gleichen Monat wurden die Umbauarbeiten im Langen Jammer abgeschlossen, in der sich jetzt der Verwaltungsbereich der Grundschule befindet.
- Gut angenommen wurde wieder der Tag der 80-Jährigen. Die Jubilare wurden im Juli in das Heimathaus eingeladen und geehrt. Auch die Resonanz der Seniorenrundfahrt durch die Gemeinde im Herbst war überwältigend. Ein Dank an den Caritasausschuss der Seniorengemeinschaft
- Ende August 2007 hat die Polizei Bösel ihre neuen Räume im Rathaus bezogen, im Herbst die Heimatbücherei.
- Am 11. November 2007 fand der 1. Spatenstich für den Neubau der Sporthalle statt. Es ist das größte Bauprojekt in der Gemeinde mit einem Investitionsaufwand von rund 2,67 Mio. €. Wenige Wochen zuvor wurde der Förderverein zur Finanzierung der Kosten für eine kulturelle Mehrzwecknutzung gegründet.
- Im November konnte der Radweg zwischen der Schäferstraße und der Straße „Auf dem Rahe“ seiner Bestimmung übergeben werden.
- Der Weihnachtsmarkt war wieder ein voller Erfolg Dank der großartigen Unterstützung der heimischen Vereine und Gruppen und der Bevölkerung, die den Weihnachtsmarkt immer wieder gut annimmt. Der Nikolaus hat über 350 Tüten an die Kinder verteilt.

Weiteres:

- Verabschiedung der Chorleiterin Margret Apke-Jauernig nach 25-jähriger Tätigkeit.

- Verabschiedung vom Vorsitzenden des Heimatvereins Kaspar Pleye nach 33-jähriger Vorstandsarbeit und 14-jähriger Tätigkeit als Vorsitzender.
- 50-jähriges Ordensjubiläum Schwester Gerharda (Gertrud Brinkmann).
- Einweihung des erweiterten Gemeinderaumes der Ev.-luth. Auf-
erstehungskirche.
- 50-jähriges Firmenjubiläum „Puten aus Kartzfehn“.
- 50-jähriges Jubiläum der Siedlergemeinschaft Bösel.
- 50-jähriges Vereinsjubiläum der DJK TuS Bösel e. V.
- Frau Christa Laing-Hillebrandt wird zur Konrektorin der St.-
Martin Schule Bösel befördert.

a) Einwohnerentwicklung

Einwohner 31.12.1993 = 6.616
 Einwohner 31.12.1994 = 6.859
 Einwohner 31.12.1995 = 7.055
 Einwohner 31.12.1996 = 7.057
 Einwohner 31.12.1997 = 7.169
 Einwohner 31.12.1998 = 7.205
 Einwohner 31.12.1999 = 7.282
 Einwohner 31.12.2000 = 7.384
 Einwohner 31.12.2001 = 7.428
 Einwohner 31.12.2002 = 7.588
 Einwohner 31.12.2003 = 7.662
 Einwohner 31.12.2004 = 7.718
 Einwohner 31.12.2005 = 7.760
 Einwohner 31.12.2006 = 7.767
 Einwohner 31.12.2007 = 7.769

davon Hauptwohnung
 bzw. alleinige Wohnung = 7.527

Geburten: 01.01.2007 – 31.12.2007 = 81
 - 31 Mädchen und 50 Jungen -
 (gegenüber Vorjahr + 8)

Sterbefälle: 01.01.2007 – 31.12.2007 = 57
 (gegenüber Vorjahr + 4)

Geburtenüberschuss bis 31.12.2007 = 24

Eheschließungen:
 01.01.2007 – 31.12.2007 = 32
 (gegenüber Vorjahr + 3)

Älteste Einwohnerin: Cäcilie Flöscher (20.10.1906)

Jüngste Einwohnerin: Leni Ronnebaum (13.12.2007)

b) Jubiläen/Ehrungen und Ähnliches

Alters- und Ehejubilare 2007:

80-jährige	36 Jubilare	(gegenüber Vorjahr + 5)
85-jährige	14 Jubilare	(gegenüber Vorjahr + 3)
90-jährige	1 Jubilar	(gegenüber Vorjahr – 5)
95-jährige	5 Jubilare	(gegenüber Vorjahr + 5)
97-jährige	1 Jubilar	
101-jährige	1 Jubilar	

Goldene Hochzeiten: 12 Ehejubilare (gegenüber Vorjahr + 3)

Diamantene Hochzeiten: 1 Ehejubilare (gegenüber Vorjahr + 1)

c) Bauanträge (27.12.06 bis 10.12.07)

Neubau Einfamilienwohnhäuser	7
Neubau Zweifamilienwohnhäuser	2
An-, Um-, Ausbau von Ein-/Zweifamilienwohnhäusern	11
Neubau Geschäftshäuser/gewerbl. Nutzung	14
Neubau landw. Bauvorhaben	26
An-, Um-, Ausbau landw. Bauvorhaben	25
Nutzungsänderungen	15
Sonstige Bauvorhaben	<u>16</u>
zusammen	116

(2006 : 155)

Bauanzeigen nach § 69 a (baugenehmigungsfreie Vorhaben)

Neubau Einfamilienwohnhäuser	1
Neubau Zweifamilienwohnhäuser	
Neubau Mehrfamilienwohnhäuser	
Sonstige Bauvorhaben	<u>1</u>
zusammen	2

(2006 : 6)